

Kurzausschreibung iDKSM 2024

Diese Kurzausschreibung ist vom Veranstalter auszuhängen oder anderweitig bekannt zu machen. Die Ausschreibung des Veranstalters nimmt in allen Teilen Bezug auf das Reglement der iDKSM 2024, ergänzt es und regelt eventuelle Besonderheiten der Veranstaltung.

Veranstaltungsname:

dmsj-Deutsche Meisterschaft im inklusiven E-Kart-Slalom am 28.April 2024

Veranstaltungsadresse:

Auf dem Gelände der Firma Leidel
Nutzfahrzeuge GmbH
An den Mühlwiesen 3
95032 Hof/Saale

Ortsclub: Sportfahrer Konradsreuth e.V. im ADAC

Veranstaltungsleiter: René Schymura

Mobil/ E-Mail-Adresse: 0151 – 11112425 / reneschymura76@t-online.de

Nennung:

Die Nennung der Teilnehmer erfolgt im Vorfeld der Veranstaltung. Das Nennportal von TW-Sportsoft wird genutzt. Die Formulare sind zu finden auf der Website www.unitedindreams.de unter dem Reiter „iDKSM 2024“.

Das Nenngeld beträgt 0,- €

Auf einen Nennschluss wird verzichtet. Sobald die maximale Teilnehmerzahl von 40 Personen pro Event im Nennportal erreicht ist, wird eine Warteliste geführt.

Klasseneinteilung:

Klasse	Erfahrung im sms revo SpaceDrive	Jahrgänge	Leistungsstufe
Pro	Vorhanden	1997-2006	3
Rookie	Nicht vorhanden	2007-2016	2

Die Klasseneinteilung erfolgt im Vorfeld der Veranstaltung auf Grundlage der Angaben zu Erfahrung und Alter im Nennformular. Hierbei wird vorrangig die Erfahrung im sms revo SpaceDrive in Betracht gezogen.

Im Trainingszeitraum am Tag der Veranstaltung fahren alle Teilnehmenden auf der gleichen Leistungsstufe, was die Anwendung der 107% Regel möglich macht. Alle Teilnehmenden, die nicht mehr als 107% der schnellsten Rundenzeit benötigen, qualifizieren sich automatisch, unabhängig des Alters für die Pro-Klasse.

Zeitplan:

Die Veranstaltung beginnt um 09:00 Uhr mit der Trainingsphase.

Die endgültige Zuteilung zu den entsprechenden Klassen findet nach den Trainingsläufen statt.

Die Wertungsläufe werden nach der Mittagspause durchgeführt.

Wertung:

Jeder Teilnehmende darf maximal 3 Trainingsrunden absolvieren. Für die Wertungsläufe am Nachmittag werden jeweils ein Probelauf und zwei Wertungsläufe durchgeführt. Die Fahrzeiten der Wertungsläufe und evtl. Strafzeiten werden addiert und ergeben die Gesamtfahrzeit. Der Fahrer mit der kürzesten Gesamtfahrzeit ist Sieger seiner Klasse. Bei ex aequo entscheidet die kürzere Fahrzeit des schnellsten Laufes. Die entsprechenden Wertungsstrafen sind im aktuellen Reglement abgedruckt.

Qualifikation zum Finale:

Bei jeder Veranstaltung der iDKSM 2024 qualifizieren sich die jeweils ersten drei Teilnehmenden ihrer Klasse für das Finale.

Eine Gesamtwertung „Süd“ und Gesamtwertung „Nord“ wird erstellt. Für die Wertung zählen alle die mindestens an zwei und maximal an drei Events teilgenommen haben. Kandidaten, die bereits über die Qualifikation über Einzelevents für das Finale gesetzt sind, werden nicht berücksichtigt. Die jeweils Erstplatzierten der Region Nord- und Süd jeder Klasse qualifizieren sich ebenfalls für das Finale.

Organisation und Schiedsgericht:

Zeitnehmer: Auszufüllen durch den Veranstalter vor Ort

Slalomleiter: Thorben Staashelm

Schiedsgericht Person 1: Auszufüllen durch den Veranstalter vor Ort (laut Aushang)

Schiedsgericht Person 2: Auszufüllen durch den Veranstalter vor Ort (laut Aushang)

Schiedsgericht Person 3: Auszufüllen durch den Veranstalter vor Ort (laut Aushang)

Versicherung:

Der Veranstalter schließt eine Versicherung ab.